

Selbstevaluierung 2024

Zur Bewertung des zweiten Förderjahres wurde eine Selbstevaluierung in Form einer digitalen Befragung wie im Vorjahr durchgeführt. Die Mitglieder des LEADER-Entscheidungsgremiums waren aufgefordert, anhand des Umsetzungsstandes den Fortschritt in der Zielerreichung in den Handlungsfeldern zu beurteilen, bezogen auf die einzelnen Themen.

Mit 48 % hat knapp die Hälfte der LEG-Mitglieder an der Befragung teilgenommen. In den vier Handlungsfeldern wird der Zielerreichung in fast allen elf Themen von der Mehrheit ein hoher bis deutlicher Beitrag eingeräumt. Damit setzt sich nach Einschätzung der Mitglieder die positive Entwicklung des ersten Förderjahres fort. Lediglich in den Themen 1.3, 4.1 und 4.2 sehen die Teilnehmenden mit 46 % bzw. 41 % einen mäßigen Beitrag zur Zielerreichung.

Besonders hoch sind die Ergebnisse in den Themen 1.2 und 3.1. Hier sprachen sich 92 % bzw. 88 % der Teilnehmenden für einen hohen bis deutlichen Beitrag zur Zielerreichung aus. Hoch bewertet wurden auch die Themen 2.1 und 3.2 mit jeweils 80 % sowie 1.1 und 1.4 mit jeweils 79 %. Am niedrigsten fällt der zu erkennende Beitrag in den Themen 1.3 und 4.2 aus.

Eine Übersicht ergibt die nachfolgende Tabelle:

		Hoher Beitrag	Deutlicher Beitrag	Mäßiger Beitrag	Kein Beitrag
Handlungsfeld 1: Daseinsvorsorge					
Thema 1.1	Informations- und Beratungsleistungen zur Entwicklung von bedarfsorientierten, regionalen Wohnkonzepten unter Berücksichtigung der Siedlungsentwicklung	29%	50%	21%	0%
Thema 1.2	Entwicklung und Umsetzung von nicht-investiven und investiven Vorhaben der Daseinsvorsorge in den Bereichen Gesundheit, Versorgung, Freizeit und Kultur	38%	54%	8%	0%
Thema 1.3	Informations- und Beratungsleistungen zur Entwicklung zeitgemäßer Mobilitätskonzepte / Förderung von Konzepten des regionalen ÖPNV / Investitionen in ergänzende Infrastruktur	21%	25%	46%	8%
Thema 1.4	Entwicklung und Umsetzung nicht-investiver und investiver Vorhaben von außerschulischen Bildungsmaßnahmen - „Lebenslanges Lernen“	33%	46%	21%	0%
Handlungsfeld 2: Regionale Wirtschaft					
Thema 2.1	Umsetzung nicht-investiver und investiver Vorhaben regionaler Kleinunternehmen	13%	67%	21%	0%
Thema 2.2	Umsetzung nicht-investiver und investiver Vorhaben von touristischen Kleinunternehmen und Kleinunternehmen des Gastgewerbes	13%	54%	33%	0%
Thema 2.3	Entwicklung und Umsetzung nicht-investiver und investiver Vorhaben zur Förderung regionaler Wirtschaftskraft durch Netzwerke, Wertschöpfungsketten und Fachkräftestrategien	21%	42%	38%	0%
Handlungsfeld 3: Tourismus und Naherholung					
Thema 3.1	Umsetzung von investiven Vorhaben der tourismusnahen Infrastruktur	46%	42%	13%	0%
Thema 3.2	Entwicklung und Umsetzung nicht-investiver Vorhaben im Dienstleistungsbereich und zur Verbesserung der Servicequalität	42%	38%	17%	4%
Handlungsfeld 4: Bioökonomie					
Thema 4.1	Sensibilisierung für ein nachhaltiges Konsumverhalten	8%	46%	46%	0%
Thema 4.2	Entwicklung und Umsetzung nicht-investiver und investiver Vorhaben der Bioökonomie	13%	33%	42%	13%

Tabelle: Auswertung der digitalen Befragung „Jährliche Selbstevaluierung SPESARTregional – 2024“